

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Kurse, Seminare und Workshops

des Center for Human Emergence – im folgenden Anbieter genannt

1. Anmeldung

Durch die verbindliche Anmeldung (per E-Mail, Brief oder Online) kommt ein rechtsverbindlicher Dienstleistungsvertrag erst dann zu Stande, wenn der Teilnehmerin / dem Teilnehmer eine schriftliche Anmeldebestätigung durch den Anbieter zugeht. Die Bestätigung erfolgt in der Regel per E-Mail.

Die kostenpflichtige Buchung der Seminare erfolgt zu den auf der Internetseite veröffentlichten Seminargebühren. Das vom Nutzer zu zahlende Entgelt für die kostenpflichtigen Seminare versteht sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Zahlungsabwicklung erfolgt durch Banküberweisung.

Gebühren für Seminare und Workshops sind bis spätestens 4 Wochen vor Beginn des Seminars zu entrichten. Teilnehmerinnen / Teilnehmer erhalten spätestens 4 Wochen vor Beginn des Seminars eine Rechnung.

Ihre persönlichen Daten wie Vor- und Zuname, Straße mit Hausnummer, Postleitzahl mit Wohnort, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden in elektronischen Systemen erfasst und nur für die interne Nutzung gespeichert. Dabei wird der gesetzliche Datenschutz gewährleistet. Ihre persönlichen Daten werden ohne Zustimmung nicht an andere Personen oder Unternehmen weitergegeben.

2. Widerrufungsrecht

Sie haben auf der Basis der gesetzlichen Regelungen das Recht, Ihre Vertragserklärung (Anmeldung einer Veranstaltung) innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen schriftlich (Brief, E-Mail) zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Zugang der Anmeldebestätigung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Dabei entstehen Ihnen keinerlei Kosten. Eventuell bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden vollständig in gezahlter Höhe durch den Anbieter erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Rücktritt

Der Rücktritt von bestätigten Seminaren kann zu folgenden Bedingungen erfolgen:

- Bis 30 Tage vor dem Seminarbeginn bei voller Rückerstattung der Teilnahmegebühr.
- Bis 14 Tage vor dem Seminarbeginn mit Rückerstattung der Teilnahmegebühr in Höhe von 50%
- Bei weniger als 14 Tagen vor dem Seminarbeginn ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig.
- Der Rücktritt muss in schriftlicher Form, (per E-Mail, Fax oder Brief) dem Anbieter gegenüber erklärt werden. Die von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer bereits bezahlten Seminargebühren werden vom Anbieter gemäß den oben genannten Bedingungen erstattet.
- Sollte die Teilnehmerin / der Teilnehmer kurzfristig verhindert sein, kann jederzeit eine Ersatz-Teilnehmerin / ein Ersatz-Teilnehmer an der Veranstaltung teilnehmen. Diese Information kann bis 2 Tage vor Beginn des Seminars dem Anbieter übermittelt werden.

4. Nutzungsbestimmungen

Die Teilnehmenden verpflichten sich die jeweils geltenden Bestimmungen der Datenschutzgesetze und -verordnungen der Bundesrepublik Deutschland und des Landes ihres Wohnsitzes bezüglich der personenbezogenen Daten anderer Teilnehmer, von denen sie möglicherweise im Zusammenhang mit dem Seminar

Kenntnis erlangen zu beachten und Daten weder für gewerbliche Zwecke zu nutzen noch Dritten zugänglich zu machen. Im Fall eines Missbrauchs behält sich der Anbieter rechtliche Schritte vor.

5. Absage / nicht Zustande kommen der Veranstaltung

Wird ein Seminar vom Anbieter zu verantwortenden Gründen abgesagt, so wird die bezahlte Seminargebühr voll erstattet oder ein Ersatztermin angeboten. Ein weiterer Anspruch auf Haftungs- und Schadensersatzansprüche wie z.B. Reisekosten besteht nicht.

Sollte einer der angekündigten Referenten aus wichtigem Grund nicht oder nicht im angekündigten Umfang teilnehmen können, so wird der Anbieter für angemessenen Ersatz sorgen. Regressansprüche seitens der Teilnehmenden sind ausgeschlossen.

6. Urheberrechte

Alle vom Anbieter erstellten Dokumente, die bei den Seminaren verwendet werden, dürfen nur für die persönliche Verwendung genutzt werden. Jede Art der Verteilung / Vervielfältigung oder Übersetzung ist nur und ausschließlich mit der schriftlichen Genehmigung durch den Anbieter gestattet.

7. Schulungsraum

Bei Schäden an den Räumen, am Gebäude oder Inventar des Seminarzentrums, die durch den Teilnehmer verursacht werden, haftet der Teilnehmer gemäß BGB §823 und ist zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

8. Abschluss

Nach Abschluss des Seminars erhält der Teilnehmende ein Zertifikat oder eine Teilnahmebescheinigung.

9. Haftungsausschluss

Die Seminare werden mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen vorbereitet und geplant. Durch den Ablauf und die Inhalte sollten die Teilnehmenden in der Lage sein, den zu vermittelnden Inhalt erfolgreich aufzunehmen. Der Anbieter haftet jedoch nicht für einen Seminarerfolg.

Sollten objektive Dienstleistungsqualitätsmängel vorliegen, die der Anbieter zu vertreten hat, so können Ansprüche bis maximal der Höhe der entrichteten Seminar-Gebühren erhoben werden. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Eine darüber hinaus gehende Haftung besteht nicht.

Eine Haftung für Verlust, Beschädigung oder Diebstahl von mitgebrachten Gegenständen und Fahrzeugen ist ausgeschlossen.

10. Gültigkeit

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung, die auf der Internetseite veröffentlicht ist. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Bestehende Verträge unterliegen dem zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Stand.

11. Gerichtsstand

Der Anbieter arbeitet unter deutschem Recht. Gerichtsstand ist München.

Stand: Februar 2014